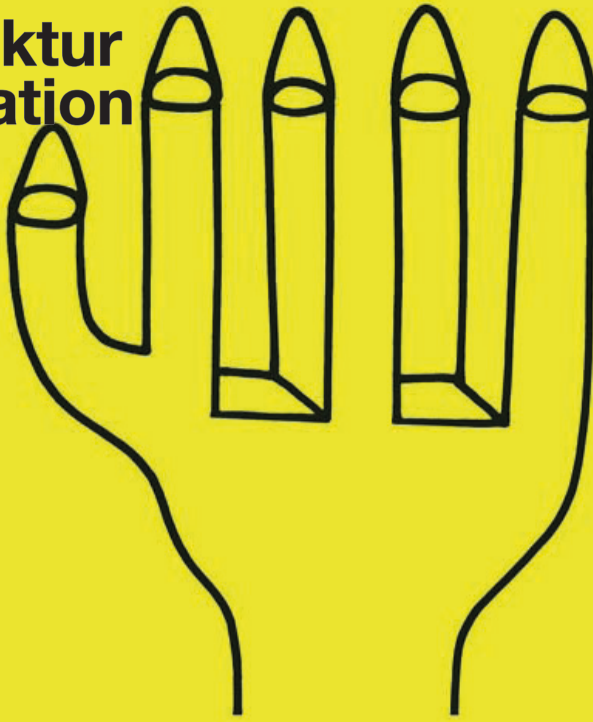


# Architektur Information

09 | 13



**Montag, 24.06.2013, 18.00 Uhr**  
Vorhoelzer Forum  
TU München, 5. OG, Raum 5170  
Arcisstraße 21, München

**Vortrag | Räumliche Wirkungen von Hochgeschwindigkeitsstrecken der Bahn. Die Beispiele Stuttgart - München - Bratislava und Lyon-Turin**

Wie verändern neue Haltepunkte des Hochgeschwindigkeitsverkehrs den Standort? Wie können Städte und Regionen von neuen Haltepunkten des Hochgeschwindigkeitsverkehrs bestmöglichst profitieren? Zu diesen Fragen sprechen an diesem Abend: Harry Seybold, Georg-Friedrich Koppen und Kristina Erhard.  
[www.vf.ar.tum.de](http://www.vf.ar.tum.de)

**Mittwoch, 26.06.2013, 18.00 Uhr**  
Zentralinstitut für Kunstgeschichte  
Griechensaal (Raum 204-206), 2. OG  
Katharina-von-Bora-Straße 10, München

**Vortrag | Stadt und Landschaft - urbane Konzepte seit der Frühen Neuzeit**

Der Bergpark Kassel bot für Forscher im späten 18. Jahrhundert die Möglichkeit, die Natur genauer zu erforschen. Wissenschaftler untersuchten die Fundstücke, wobei das „Collegium Carolinum“ in Kassel (1709-85) den Raum zum Forschen und Kommunizieren bot. Als Sammlungsobjekte wurden die Fundstücke anschließend präsentiert, publiziert und inszeniert. Dieser Wissensweg kann anhand faszinierender zeitgenössischer Berichte nachvollzogen werden.

Ein Vortrag von Prof. Dr. Martina Sitt über „Sammelust und Forscherdrang im Kassel des 18. Jahrhunderts. Bergparkbesuche als Anlass einer Ästhetisierung des Wissens.“  
[www.zikg.eu](http://www.zikg.eu)

**Mittwoch, 26.06.2013, 19.00 Uhr**  
Bayerischen Akademie der Schönen Künste  
Max-Joseph-Platz 3, München

**Vortragsreihe | Die Zukunft der Landschaft. Chancen und Gefahren**

Der „Verbrauch“ von Landschaft liegt in Deutschland heute noch immer bei 110 Hektar pro Tag. Was treibt dies an? Wer sind die Antreiber? Wieso versagt der Staat trotz guter Regeln? Was bewirkt die Bürgerwehr? Karl Ganser ist Planer seit 50 Jahren. Er kennt das weite Feld vom Naturschutz bis hin zur Architektur, war immer „mitten drin“. Ein Vortrag von Karl Ganser über die „Landschaft außer Rand und Band“.  
[www.badsk.de](http://www.badsk.de)

**Mittwoch, 26.06.2013, 19.30 Uhr**  
Akademie der bildenden Künste  
Auditorium im Neubau

**Vortrag | Design for Change**

EOOS arbeitet in den Bereichen Furniture Design, Product Design und Social Design. Mitbegründer Halraud Gründl spricht über „Designing for Change“. Im Rahmen der Poetischen Analyse werden Rituale, Mythen und intuitive Bilder als Ausgangspunkt für Entwurfsprozesse erforscht. EOOS betrachtet Design als poetische Disziplin, die sich im Spannungsfeld zwischen Archaik und High-Tech bewegt. Nachhaltigkeit und den bewussten Umgang mit Materialien und Ressourcen sieht EOOS als wesentlichen Teil des Designprozesses. Im Rahmen von „Reinvent the Toilet“, einer Initiative der Bill & Melinda Gates Foundation, arbeiten EOOS gemeinsam mit dem Schweizer Wasserforschungsinstitut Eawag an der Neukonzeption der Toilette. Im August 2012 erhielt das Projektteam von EOOS und Eawag von seiten der Foundation eine „Special Recognition for Outstanding Design“. Ende diesen Jahres soll der Prototyp der „Diversion Toilet“ vorgestellt werden.  
[www.adbk-innenarchitektur.de](http://www.adbk-innenarchitektur.de)



Bild: Diversion toilet, Field Trip Uganda EOOS, Eawag, 2013

**Donnerstag, 27.06.13, 19.00 Uhr**  
HUB München

Gotzingerstr. 8, München

**Gespräch | Reduce/Reuse/Recycle**

Alte Gebäude haben Charme und verlassene Industriearchitektur ist die bevorzugte Umgebung der neuen Kreativwirtschaft. Längst ist klar, dass gebrauchte Materialien Wertstoffe für die Zukunft sind. Das gilt auch für Gebäude: bei Abriss und Neubau muss die ganze Energiebilanz mitgerechnet werden. Viel spricht also dafür, Bestehendes neu zu nutzen und so den Ressourcenverbrauch zu senken. Muck Petzet hat bei der Architekturbiennale in Venedig 2012 den Deutschen Pavillon kuratiert. Was kann sein Motto „Reuse, Reduce, Recycle“ konkret und vor Ort bedeuten? Wie wird mit bestehenden Gebäudestrukturen umgegangen? Wie kann man Architektur „recyclen“? Was ist in München möglich? Welchen Mehrwert bietet das Vorhandene? Als da wären das Gesundheitshaus, das Gebäude Müllerstraße 6, Busbahnhof und S-Bahn-Station Olympiadorf, Veterinäramt... die Liste ist lang. Anmeldung unter [info@evstadtakademie.de](mailto:info@evstadtakademie.de).  
[www.muenchner-forum.de](http://www.muenchner-forum.de)

**Mittwoch, 03.07.2013, 18.00 Uhr**  
Zentralinstitut für Kunstgeschichte  
Griechensaal (Raum 204-206), 2. OG  
Katharina-von-Bora-Straße 10, München

**Vortrag | Stadt und Landschaft - urbane Konzepte seit der Frühen Neuzeit**

Die „Méditerranée“ wird in den 1930er Jahren zunächst als Neuformulierung einer regionalen Moderne verwendet, gewinnt aber bald einen grundsätzlicheren Charakter als Alternative zum Neuen Bauen und International Style. Dieser in unterschiedlichen Facetten propagierte Ansatz verbindet Moderne mit Archetypischem und stellt die Frage von Begründung und Bedeutung in der modernen Architektur. Gegen Formalismus und puren Funktionalismus wurde hiermit eine bis heute weitgehend vergessene Weiterentwicklung der Moderne angestrebt, die zu einem Vorläufer des „kritischen Regionalismus“ – ein Begriff von Kenneth Frampton – wurde. Der Vortrag von Prof. Dr. Bernd Nicolai zeichnet diese verschiedenen Facetten nach und entwirft das Panorama einer „Méditerranée“-Architektur von Spanien bis in die Türkei.  
[www.zikg.eu](http://www.zikg.eu)

**Donnerstag, 04.07.2013, 18.15 Uhr**  
Oskar von Miller Forum

Oskar-von-Miller-Ring 25, München

**Vortrag | Creative Empathy**

Architektur spielt eine wichtige Rolle im Bereich Nachhaltige Entwicklung. Mario Cucinella erläutert seinen Ansatz einer „Nachhaltigen Architektur“, der sich mit den Auswirkungen eines Gebäudes auf die Umwelt auseinandersetzt und stellt dabei sein Konzept der „kreativen Empathie“ vor. Dieses besagt, dass sich das Potential eines Gebäudes nicht nur auf die Neugestaltung der Innenräume beschränkt, sondern auch die unmittelbare Umgebung bis hin zu den kulturellen und sozio-ökonomischen Systemen umfasst. Im Rahmen des Vortrags nimmt Mario Cucinella ausführlich Bezug auf die Arbeit seines Architekturbüros (MCA) und die von Building Green Futures durchgeführten Initiativen.  
[www.oskarvonmillerforum.de](http://www.oskarvonmillerforum.de)

**Donnerstag, 04.07.2013, 20.00 Uhr**  
uns Architektur Städtebau Interieurs  
Zenettistraße 17, München

**Vernissage | Architekt Matthias Mulitzer Orte, Räume und Bauwerke**

1986 diplomierte Matthias Mulitzer an der Akademie der bildenden Künste in Wien, Meisterschule für Architektur. Die Abschlussarbeit – der fiktive Entwurf für eine Klostergründung auf der Kinderalm in St. Veit im Pongau – war der Beginn einer ausufernden Lebensaufgabe, denn der angehende Architekt wurde umgehend mit der realen Umsetzung beauftragt. Heute, 26 Jahre später, ist das Ende einer abwechslungsreichen Planungsgeschichte in Sicht: die Fertigstellung des komplexen Ensembles, das mittlerweile als „Maria im Paradies“ benannte Kloster steht bevor. Die Ausstellung gibt einen Überblick über die Arbeit von Matthias Mulitzer.  
[www.uns-architektur.de](http://www.uns-architektur.de)

20.03.2013 - 01.09.2013

**Architekturmuseum der TU München in der Pinakothek der Moderne****Barerstraße 40 (Nordseite), München****Schaufenster | Modelle aus der Sammlung des Architekturmuseums und des Lehrstuhls für Raumkunst und Lichtgestaltung der TU München**

Eine kleine Auswahl von Modellen aus der umfangreichen Sammlung des Architekturmuseums und des Lehrstuhls für Raumkunst und Lichtgestaltung der TU München werden in den nicht mehr für das Publikum zugänglichen, aber von außen einsehbaren Ausstellungsräumen auf der Nordseite des Museums präsentiert. Zu sehen sind Originalmodelle berühmter Architekten sowie Lehrmodelle, die in Seminaren von Studenten erarbeitet wurden.

[www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de)

21.03.2013 - 07.07.2013

**Museum Brandhorst****Theresienstraße 35, München****Ausstellung | Gillian Wearing**

Die erste große Retrospektive zum Werk von Gillian Wearing in Deutschland zeigt fotografische Arbeiten und Filminstallationen. Für die aus Großbritannien stammende Künstlerin bedeutet Kunst das Sichtbarmachen von soziale Beziehungen. Gillian Wearing geht es in ihren Arbeiten immer wieder um den Selbstausdruck von Menschen in inszenierten Situationen.

Öffnungszeiten: Täglich außer Mo 10.00 - 18.00 Uhr, Do 10.00 - 20.00 Uhr.

[www.museum-brandhorst.de](http://www.museum-brandhorst.de)

17.05.2013 - 27.07.2013

**Häusler Contemporary****Maximilianstraße 35, München****Ausstellung | Sweet home**

So unterschiedlich die Aufgabenstellungen sein mögen, die Themen Raum – Objekt – Bild berühren sowohl Architekten, Designer als auch bildende Künstler, wengleich mit den vielfältigsten Ergebnissen. Die Ausstellung Sweet Home lenkt den Blick, nicht ohne Ironie, auf Aspekte des Interieurs, umgesetzt in Bild, Objekt und Skulptur. Idyllen sind dabei nicht intendiert. Werke von Nancy Spero, Olaf Breuning, Hubert Kiecol, Richard Allen Morris, David Reed und Keith Sonnier werden präsentiert.

Öffnungszeiten: Di - Fr 11.00 - 18.00 Uhr, Sa 11.00 - 14.00 Uhr

[www.haeusler-contemporary.com](http://www.haeusler-contemporary.com)

06.06.2013 - 22.09.2013

**Museum Brandhorst****Theresienstraße 35, München****Ausstellung | Ed Ruscha. Bücher und Bilder**

Ed Ruscha verkörpert eine spezifische Richtung der Pop Art. Nicht nur seine panoramaartigen Landschaften des amerikanischen Westens und seine Wort-Bilder machten ihn bekannt, sondern auch seine Bücher. Dabei geht Ruscha der Frage nach, inwieweit sich spezifische Assoziationen durch Typografie, Gesamtform und Farbe evozieren lassen. Ruschas zentrales Thema ist das Verhältnis von Wort und Bild. Dieser Aspekt bestimmt auch die neue Sammlungspräsentation.

[www.museum-brandhorst.de](http://www.museum-brandhorst.de)

14.06.2013 - 02.08.2013

**Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst e.V.****Türkenstraße 16, Hochparterre, linker Flügel München****Ausstellung | Spiritualität und Sinnlichkeit**

Auch wenn häufig das Gegenteil behauptet wird – noch immer werden in Europa sakrale Gebäude errichtet. Allerdings haben sich die Aufgaben gewandelt. Statt mächtiger Pfarrkirchen sind im letzten Jahrzehnt eher kleinere Gebäude entstanden, darunter auch Kapellen und „Räume der Stille“. Die Ausstellung zeigt Kirchen und Kapellen in Bayern und Österreich seit 2000. Es werden 14 ausgewählte Beispiele gezeigt, die als Höhepunkte heutiger Baukultur gelten.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr

[www.dgfkck.de](http://www.dgfkck.de)

19.06.2013 - 30.06.2013

**Schaustelle | Pinakothek der Moderne****Ecke Gabelsbergerstraße / Türkenstraße München****Ausstellung | Andrea Faciu. Touching the City**

Die Videoinstallation »Touching the City« thematisiert eine individuelle Form der physischen Erfahrung von Architektur und Stadtraum. Die Künstlerin Andrea Faciu durchwandert in ihrer Trilogie die Städte Lasi (Rumänien), Florenz (Italien) und Limerick (Irland) und filmt dabei, wie sie unterschiedliche Oberflächen der Stadt mit der Hand berührt. Faciu tastet und erfühlt Fassaden, Putze, Mauerwerk, Fliesen, Geländer und Zäune und macht damit auf die meist unbemerkte und zugleich so unendlich vielseitige Materialsprache der Stadt und ihre Geschichte aufmerksam. In den Filmsequenzen wird inmitten des Lärms der Straßen die physische und subjektive Wahrnehmung des Einzelnen nachgezeichnet. Durch die extreme Nahsicht öffnet Andrea Faciu eine unmittelbar körperliche Erfahrungsperspektive auf Architektur und macht deutlich, dass Gebäude nicht nur visuelle, sondern auch haptische Dimensionen besitzen.

Öffnungszeiten: Mi - So 12.00 - 20.00Uhr

[www.schaustelle-pdm.de](http://www.schaustelle-pdm.de)

25.06.2013 - 21.07.2013

**Alten Botanischen Garten München****Lenbachplatz, München****Ausstellung | RischArt\_Projekt**

Im 12. RischArt\_Projekt 2013 geht es um Märchen,

und in Märchen geht es meist um Verwandeln und Verzaubern. Ausgehend von dem Gedanken, dass Kunst auch verwandeln und verzaubern kann, dass durch sie die eigene Welt in Bewegung gerät – und eine andere, eigene Welt entsteht –, sind Künstlerinnen und Künstler eingeladen, neue Arbeiten zum Thema Märchen zu entwickeln. Schauplatz ist der Alte Botanische Garten, ein verwunschener Ort, ein Landschaftsgarten – auch zum Lustwandeln.

Öffnungszeiten: täglich von 10.00 - 20.00 Uhr

[www.rischart.de](http://www.rischart.de)

## Auswärts | Ausstellungen und Veranstaltungen

08.06.2013 - 01.09.2013

**DAM Deutsches Architekturmuseum Frankfurt Schaumainkai 43, Frankfurt am Main****Ausstellung | THINK GLOBAL – BUILD SOCIAL.****Bauen für eine bessere Welt**

Architektur prägt mit ihren gebauten Ergebnissen die Gesellschaft in der sie entsteht. Gleichwohl hat sich diese Disziplin in den letzten Jahrzehnten nur am Rande mit der Frage nach ihrer sozialen Relevanz befasst: Globale Konflikte, politische und ökologische Migrationen, Überbevölkerung und explosive Slumbildung hatten bis vor kurzem weder in Architekturschulen noch in Architekturbüros einen zentralen Stellenwert. Doch eine kleine Zahl von Architekten hat aus eigener Initiative damit begonnen, Projekte zu planen und erfolgreich umzusetzen, die sich unmittelbar für jene Menschen engagieren, die üblicherweise keinen Zugriff auf spezialisierte Entwerfer haben. In der Ausstellung, kuratiert von Andres Lepik, zeigt das DAM etwa 20 unterschiedliche Positionen und Konzepte.

Öffnungszeiten: Di, Do bis Sa 11.00 - 18.00 Uhr,

So 11.00 - 19.00 Uhr, Mi 11.00 - 20.00 Uhr

[www.dam-online.de](http://www.dam-online.de)

13.06.2013 - 25.08.2013

**Architekturmuseum Schwaben****Thelottstraße 11, Augsburg****Ausstellung | Bembé Dellinger Gebäude**

Felix Bembé und Sebastian Dellinger, die seit 1998 ein gemeinsames Architekturbüro in Greifenberg am Ammersee führen, widmen sich den verschiedensten städtebaulichen und architektonischen Aufgaben. Mit ihren außergewöhnlichen Wohnhäusern im oberbayerischen Fünf-Seen-Land erlangten sie einen weit über die Region hinausgehenden Bekanntheitsgrad. In der Ausstellung werden die vielfach prämierten Bauten anhand von Modellen und Monitoren mit wechselnden Bildern veranschaulicht.

Öffnungszeiten: Di - So 14.00 - 18.00 Uhr

[www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de)**Mittwoch, 26.06.2013, 18.00 Uhr****Technische Universität Kaiserslautern****FB Architektur, Gebäude 1, Raum 106****Pfaffenbergstraße 95, Kaiserslautern****Vortragsreihe | Holzarchitektur**

Notwendigkeit, umweltverträgliche, ressourcenschonende sowie nachhaltige Gebäude und Konstruktion zu entwickeln, bedarf heute sicher keiner Diskussion mehr. Dennoch ist es die Frage, auf welchen Wegen und mit welchen Mitteln die Umsetzung erfolgen kann. Dabei stehen die Materialwahl, der Betrieb, sowie später die Entsorgung von Bauwerken zunehmend im Mittelpunkt der Betrachtung. Holz, eines der ältesten Baumaterialien erlebt hier nun eine wundersame Renaissance, da die ökologischen Eigenschaften bei keinem anderen Baustoff besser ausgeprägt sind. Bedingt durch die fortschreitende technologische Entwicklung des Materials, erobert der Holzbau den mehrgeschossigen Wohnungsbau, den Hochhausbau, den Brückenbau und den Bereich der Sanierung, Erneuerung und Verdichtung bestehender Bausubstanz. Prof. Kaufmann, Fachgebiet Holzbau, referiert zum aktuellen Stand der Holzarchitektur.

[www.ar.tum.de](http://www.ar.tum.de)

## Vorankündigungen

15.07.2013 - 19.07.2013

**TU München****Arcisstraße 21, München****Veranstaltung | Open Week**

Die Fakultät für Architektur lädt zum zweiten Mal alle Interessierten in die Räumlichkeiten auf dem Stammgelände der TU München ein. Im Mittelpunkt stehen die Diplompräsentationen in der Immatrikulationshalle, die Schlusskritiken der studentischen Entwurfsarbeiten an zahlreichen Lehrstühlen, sowie Ausstellungen, Führungen und Vorlesungen rund um das Thema Architektur. Angesprochen sind Schüler und Studieninteressierte, ehemalige Absolventen, Planungsbüros und Unternehmen sowie alle, die interessiert sind am Architekturstudium an der Technischen Universität München. Mehr Informationen unter [www.ar.tum.de](http://www.ar.tum.de).

Titelbild: Andrea Faciu. Touching the City

© Büro Mirko Borsche

Herausgegeben von

Fakultät für Architektur und Architekturmuseum der

Technischen Universität München

Arcisstraße 21 | 80333 München | Tel 089 28922493

[www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de) | [www.ar.tum.de](http://www.ar.tum.de)Kontakt: [ai@ar.tum.de](mailto:ai@ar.tum.de) | Redaktion: Annalena Morra

Nächster Erscheinungstermin: 08.07.2013

Redaktionsschluss: 26.06.2013

Die Texte sind den Pressemitteilungen

der Veranstalter entnommen.

Gerne können Sie die »Architektur Information« in gedruckter Version für einen Unkostenbeitrag von 25 € auch abonnieren. Bitte schreiben Sie an [ai@ar.tum.de](mailto:ai@ar.tum.de).